

Michael Kohlhas, Textanfang

Gegend	An den Ufern der Havel lebte, um die	
Zeit	Mitte des sechzehnten Jahrhunderts, ein	
Name	Rosshändler, namens Michael Kohlhaas,	
Beruf	Sohn eines Schulmeisters, einer der	
Herkunft	rechtschaffensten zugleich und	Paradoxon
Charakterisierung	entsetzlichsten Menschen seiner Zeit. –	Superlativ
	Dieser außerordentliche Mann würde , bis	Konjunktiv
	in sein dreißigstes Jahr für das Muster	
	eines guten Staatsbürgers haben gelten können .	
Wohnort	Er besaß in einem Dorfe, das noch von	
Besitz	ihm den Namen führt, einen Meierhof, auf	
	welchem er sich durch sein Gewerbe	
Frau	ruhig ernährte; die Kinder , die ihm sein	
Kinder	Weib schenkte, erzog er, in der Furcht	
Religion	Gottes , zur Arbeitsamkeit und Treue ;	
soziale	nicht einer war unter seinen Nachbarn,	Litotes/ Emphase
Stellung	der sich nicht seiner Wohltätigkeit , oder	Konjunktiv
	seiner Gerechtigkeit erfreut hätte; kurz,	Konjunktiv
	die Welt würde sein Andenken haben	Irrealis
Einschränkung	segnen müssen , wenn er in einer	Paradoxon
	Tugend nicht ausgeschweift hätte .	
Vorgriff	Das Rechtgefühl aber machte ihn zum	Adversativ
	Räuber und Mörder .	

Michael Kohlhaas, Textanfang

„An den Ufern der Havel lebte, um die Mitte des sechzehnten Jahrhunderts, ein Rosshändler, namens Michael Kohlhaas, Sohn eines Schulmeisters, einer der rechtschaffensten zugleich und entsetzlichsten Menschen seiner Zeit. - Dieser außerordentliche Mann würde, bis in sein dreißigstes Jahr für das Muster eines guten Staatsbürgers haben gelten können. Er besaß in einem Dorfe, das noch von ihm den Namen führt, einen Meierhof, auf welchem er sich durch sein Gewerbe ruhig ernährte; die Kinder, die ihm sein Weib schenkte, erzog er, in der Furcht Gottes, zur Arbeitsamkeit und Treue; nicht einer war unter seinen Nachbarn, der sich nicht seiner Wohltätigkeit, oder seiner Gerechtigkeit erfreut hätte; kurz, die Welt würde sein Andenken haben segnen müssen, wenn er in einer Tugend nicht ausgeschweift hätte. Das Rechtgefühl aber machte ihn zum Räuber und Mörder.“

Aufgabe:

- a) Notiere auf dem linken Rand die Kategorien der Informationen zu Kleist (also Lebenszeit, Beruf,...)
- b) Notiere auf dem rechten Rand die sprachlichen Besonderheiten.